

Jahresbericht 2006 des Oberturners

Im Turnjahr 2006 stand erstmals seit 3 Jahren kein grösseres Turnfest im Verband oder Kanton auf dem Programm, deshalb war unser Fokus vor allem auf die Eingliederung der jungen Turner und die polysportiven Anlässe gerichtet.

Das Trainingsweekend in Filzbach Anfangs Mai bildet alljährlich einen wichtigen Bestandteil der Vorbereitung auf die Wettkampfsaison. Die Gymnastiker feilten noch an ihrer Übung und für die Leichtathleten war es bei schönstem Sonnenschein der Auftakt zur Freiluftsaison.

Regionenmeisterschaft AZO in Bäretswil, 14. Mai 2006

Leider wurde unsere Gerätesektion mit ein paar Ausfällen weiter dezimiert, sodass eine Übung mit 7 Turnern weder bei den Schaukelringen noch bei den Sprüngen Sinn machte. Für die Gymnastiker war dies aber eine ausgezeichnete Standortbestimmung. Der 12. Rang unter 14 Teilnehmern sieht aufs Erste eher mager aus, die Note von 8.10 mit einem Ordnungsabzug von 0.10 liegt allerdings nur 0.62 hinter einem Podestplatz. Dies zeigt die Leistungsdichte auf.

Turnfest des Kreisturnverbandes Baden in Niederrohrdorf, 24./25. Juni 2006

Die TK hatte das traditionelle TK-Fass mit 24.75 Punkten im Rahmen des Vorjahres angesetzt, um zumindest das Niveau halten zu können. Im ersten Wettkampfteil stand Schleuderball und Weitsprung auf dem Programm. Wir hatten ja schon im Vorfeld beschlossen, dass alle eine Startmöglichkeit erhalten sollen, deshalb gab es auch den einen oder anderen Wurf ins Kraut oder knapp über die 30 Meter Marke. Mit einem Durchschnitt von 43.20m ergab dies trotzdem noch eine 8.04. Beim Weitsprung lief es ganz erfreulich, die Anlage war sehr gut und erst noch im Schatten gelegen. So erstaunt es nicht, dass die Trainingsresultate massiv gesteigert werden konnten. Besonders die jungen Turner landeten weit über ihrer normalen Weite. Mit einem Schnitt von 5.52m konnten die 8 Springer eine Note von 8.43 beisteuern.

Der zweite Wettkampfteil begann mit Speer, dort mussten unsere Turner zuerst einmal schauen, dass sie nicht von den Schleuderbällen von der anderen Seite der Wurfanlage erschlagen wurden. Die 4 Athleten erzielten mit einem Schnitt von 38.56m eine weitere Note über 8, nämlich 8.11. Die Pendelstafette wurde fast ausschliesslich von jungen Leichtathleten und Geräteturnern bestritten, da sie zusätzlich noch auf einer Tartan-Bahn liefen, kam eine strengere Wertung zum Einsatz welche trotz guter Zeit lediglich eine 7.83 ergab. Der Höhepunkt war sicher der Auftritt unser Gymnastiker! Obwohl es noch ein paar Unsicherheiten in der Übung hatte, konnten sie das Publikum und die Wertungsrichter begeistern. Die Note von 8.89 war schlichtweg sensationell!

Im Kugelstossen wollte es nicht so recht klappen, nebst Stössen über 12m gab es halt doch mehrere welche deutlich unter 11m blieben. Mit einem Schnitt von 11.20m resultierte eine 7.80. Auch beim Hochsprung war ein bisschen der Wurm drin, ein Teerplatz in der brütenden Sonne ist sicher nicht die optimale Wettkampfanlage, aber auch sonst kamen die 6 Springer nicht so recht vom Boden. Mit einem Durchschnitt von 1.61 ergab dies immerhin noch eine 8.08. Und dann kam der Hammer!! Die Motivation fürs Training des Fachtest Allround war ja nicht unbedingt die Beste, trotzdem waren die Turner noch guten Mutes, dies mit ihrer Routine schon zu machen. Leider erwies sich dies als Fehleinschätzung und zum Schluss war sogar den Zuschauern das Lachen vergangen. Mit einer Note von 6.04 kam die Quittung und das TK-Fass war in weite Ferne gerückt. Mit einem Gesamttotal von 23.69 erzielten wir in der 2. Stärkeklasse den 8. Rang.

Da keine Unterkunft angeboten wurde, übernachteten wir Privat auf einem Bauernhof, 200m vom Festplatz entfernt, über dem Stall. Die Melkmaschine weckte uns um 06.00 Uhr früh und so waren wir rechtzeitig für den grossen Festumzug kurz nach Mittag bereit und durften uns als Gäste unmittelbar hinter den veranstaltenden Vereinen von Niederrohrdorf einreihen. Trotz brennender Sonne war die Stimmung super, überall gab es Abkühlung von Wasserspritzpistolen und Brunnen.

TK-Fass nicht erreicht, viele Turner eingesetzt, sehr gute Leistungen von jungen Turnern, eine tolle Gymnastik-Note, viel Sonnenschein und Freude am Turnsport! Ein gelungenes Fest!

Aktivriege

Die Geräteriege wurde mit diversen Absenzen und verletzungsbedingten Ausfällen arg dezimiert und an eine Sektionsübung an den Schaukelringen und dem Minitrampolin war nicht mehr zu denken. Die Zeit wurde jedoch genutzt, um mit den jungen Turnern neue Elemente und Abläufe zu üben. Die Gymnastikriege umfasst weiterhin 11 Turner, welche nebst dem wöchentlichen Training auch noch zwei Trainingslager in Filzbach und in Sizilien absolvierten. Die Leichtathleten konnten dieses Jahr erstmals von der Flutlichtanlage profitieren und so das Training auf der Aussenanlage bis in den September ausdehnen. Die Resultate der jungen Turner an den Wettkämpfen waren sehr erfreulich und sind vielversprechend. Die Trainings am Dienstagabend absolvierten jeweils zwischen 20 bis 30 Turner und Turnerinnen, eine deutliche Steigerung zum Vorjahr!

Fitnessriege

Der Höhepunkt der Fitnessriege war dieses Jahr klar der Männerturntag in Bäretswil. Die erste Mannschaft konnte den Vorjahressieg verteidigen und in der Einzelwertung klassierten sich 3 Turner des TVM unter den ersten 7, bei einem Teilnehmerfeld von 274 Turnern. Die Volleyballer der Fitnessriege starteten an insgesamt sieben Spielturnieren, meist wurde ein Podestplatz nur knapp verfehlt. Ende Oktober in Männedorf konnte der Heimvorteil voll ausgespielt werden und der Turniersieg vom Vorjahr wiederholt werden.

Nachwuchs

An den Gerätemeisterschaften des AZO klassierten sich unsere Jungturner mehrfach in den Medaillienrängen. Der erstmals ausgetragene Kantonale Jugendsporttag, welcher auf verschiedene Austragungsorte im ganzen Kanton verteilt war, brachte mehrere Podestplätze und Spitzenklassierungen. Bei den Spielen wurden die Spielarten Linienball, Zentralkorbball und Ringschnappball gewonnen. Am Kantonalen Finalspieltag gab es einen 2. Rang im Linienball und einen 3. Rang im Ringschnappball. An der AZO Circuitstafette in Schönenberg konnten unsere jüngsten Turner ihren Vorjahressieg wiederholen und ihre polysportiven Fähigkeiten einmal mehr unter Beweis stellen.

Weitere Höhepunkte während dem Jahr

Die Korbball-Wintermeisterschaft fand ihren Abschluss mit dem Schlussspieltag vom 1. April in Männedorf. Unsere Mannschaft klassierte sich mit dem 8. Rang im Mittelfeld. Traditionell stand an der Auffahrt das „Quer durch Zollikon“ auf dem Programm. 2005 kamen wir ohne Pokal nach Hause, dieses Jahr wurden wir im Lauf nur um Haaresbreite geschlagen, dafür durfte die Mannschaft des TVM den Pokal fürs Volleyballturnier wieder in Empfang nehmen.

Am letzten Wochenende im Oktober zieht regelmässig eine Schar Turner nach Twann zur „Truelete“. Das Programm ändert sich jeweils gegenüber den Vorjahren nur unwesentlich, selbst die Laufstrecke vom Sonntagmorgen kennen die meisten wie im Schlaf. Die Laufzeit wurde gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert, Rangmässig sind wir mit dem 18. Platz jedoch ins hintere Mittelfeld zurückgefallen. Nachdem der TVM die Sportstafette in Oetwil jahrelang dominiert hatte, erreichten unsere Schwimmer, Biker und Läufer wie im Vorjahr den zweiten Platz. Die 2. Mannschaft, die sich vor allem aus jungen Turnern zusammensetzte klassierte sich im guten 10. Rang.

Dies ist ein kurzer Auszug über unsere Aktivitäten im vergangenen Jahr, selbstverständlich war der TVM noch bei vielen weiteren sportlichen Anlässen aktiv mit dabei. Ich möchte mich bei allen Leitern für ihr Engagement bedanken. Dank ihrer Motivation und ihrem Einsatz während des Jahres wurden all die Erfolge und guten Resultate erst möglich. Ganz besonders möchte ich Roger Rosenberger für die 14 Jahre in der TK, davon vier als Oberturner, danken. Ich wünsche allen Turnern ein erfolgreiches und unfallfreies Jahr und freue mich, mit Euch am Eidgenössischen Turnfest 2007 in Frauenfeld zu starten.

Euer Oberturner

Reto Lienhard